

VORTRÄGE

OTFRIED PREUSSLER – NEUE PERSPEKTIVEN AUF EINEN ERFOLGSAUTOR

Wer kennt sie nicht – die kleine Hexe, den Räuber Hotzenplotz oder den Zauberlehrling Krabat? Und wer kennt ihn nicht – den Figurenschöpfer und Geschichtenerzähler Otfried Preußler, der am 20. Oktober 1923 in Reichenberg/Liberec geboren wurde?

Seit bald achtzig Jahren erreichen seine Geschichten Leser*innen in aller Welt. Aber wer weiß heute etwas über ihre Rezeption in der DDR? Wer kennt seine frühen Arbeiten für den Hörfunk oder seinen Versuch, als Geschichtenerzähler das Fernsehen zu erobern? Welche Spuren haben der ‚kleine Junge aus Reichenberg in Böhmen‘ und der Dienst in der Hitler-Jugend in seinen Werken hinterlassen? Welche Geschichten des Erfolgsautors gilt es neu zu entdecken? Und wie wurden und werden seine Kinder- und Jugendbücher vermarktet?

Aus Anlass seines 100. Geburtstags vermitteln Preußler-Forscher*innen ihre neuen Perspektiven auf den Erfolgsautor.

1. November

Dr. Andrea Weinmann, Frankfurt a. M.

Otfried Preußler, der ‚kleine Junge aus Reichenberg in Böhmen‘. Eine literarische Spurensuche

22. November

Prof. Petra Josting, Bielefeld

„Dienst“ in der Hitler-Jugend am Beispiel von Otfried Preußlers erstem Jugendbuch „Erntelager Geyer“ (1944)

6. Dezember

Dr. Wiebke Helm, Leipzig

Otfried Preußler – ein (Un)Bekannter?
Zur Rezeption des Schriftstellers in der DDR



13. Dezember

Dr. Tilman Spreckelsen, Frankfurt a. M.

„Thomas Vogelschreck“ und das Höhlengleichnis.
Weltliterarische Spuren im Werk Otfried Preußlers

10. Januar 2024

Dr. Anke Vogel, Mainz

Von der Verlagsreklame zu Social Media.
Marketing für Otfried Preußler und
sein Werk im Thienemann Verlag, Stuttgart

24. Januar

Prof. Julia Benner, Berlin

Krippentiere & Kettenraucher.

Weihnachtsfiguren im Hörfunkwerk Otfried Preußlers



7. Februar

Prof. Thomas Boyken, Oldenburg

„Wir werden eine Geschichte miteinander erzählen,
die es noch nicht gibt und die keiner kennt.“

Praktiken der Autorschaft im Vollzug in „Otfried Preußler
lädt ein.“ (1970)

.....
18 Uhr c. t.

Campus Westend, Hörsaalzentrum, HZ 10,
Theodor W. Adorno-Platz 5

Kontakt

weinmann@em.uni-frankfurt.de

Die Vorlesungsreihe wird gefördert durch
die Waldemar-Bonsels-Stiftung und
den Freundeskreis des Instituts für Jugendbuchforschung e. V.

Veranstalter

Institut für Jugendbuchforschung

<https://www.uni-frankfurt.de/50949197/Aktuelles>

